



STELLUNGNAHME zum Antrag	Vorlage Nr.:	2020/0789
CDU-Gemeinderatsfraktion	Verantwortlich:	Dez. 2
Sicherheitskonzept für die Karlsruher Innenstadt		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	28.07.2020	13.1	X	
Hauptausschuss	13.10.2020	1.6	x	

Kurzfassung

Die Verwaltung erstellt ein Sicherheitskonzept für die Karlsruher Innenstadt und wird hier neben den örtlichen Besonderheiten die Erfahrungen aus den Krawallen in Stuttgart berücksichtigen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>				
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/>				
Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:				
<input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu				
IQ-relevant	X	Nein		Ja
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	X	Nein		Ja
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	X	Nein		Ja
				Korridor Thema: durchgeführt am abgestimmt mit

Die Verwaltung steht in engem Austausch mit dem Polizeipräsidium Karlsruhe, um möglichen Brennpunkten und Negativentwicklungen frühzeitig entgegenzuwirken. Die Abstimmung verstärkter Kontrollen von Polizei und Kommunalem Ordnungsdienst und besonderen Maßnahmen -wie beispielsweise die Verfügung von Aufenthaltsverboten- sind seit Jahren Standard in der Zusammenarbeit der Sicherheitsbehörden.

Unabhängig von den Krawallen in Stuttgart, erarbeitete Herr Professor Dr. Hermann von der Universität Heidelberg, ein Sicherheitsgutachten für die Gesamtstadt Karlsruhe, die Innenstadt und Oberreut. Dieses Gutachten berücksichtigt das Ergebnis zum Sicherheitsempfinden der Karlsruher Bevölkerung im Jahr 2018. Der Hauptausschuss stimmte im September 2019 der Durchführung von Sicherheitsaudits für die Innenstadt von Karlsruhe und Oberreut zu.

Bis zum Sommer 2020 sollten die ausgearbeiteten Sicherheitskonzepte im Hauptausschuss vorgestellt werden. Durch die Corona-Pandemie musste dieser Zeitplan angepasst werden. Eine Vorstellung im Hauptausschuss ist derzeit für die Sitzung im Oktober vorgesehen. Die Erkenntnisse aus Stuttgart und aktuelle Erkenntnisse aus Karlsruhe werden dabei berücksichtigt